



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

A/BVG/123.30-01

Drucksache 21-1119.2
Datum 27.08.2020

Beschluss

Altonas Unternehmen brauchen auch in Corona-Zeiten den Austausch und Rückhalt der Politik im Bezirk

Die Drucksache 21-1119 wird zur Erarbeitung eines Konzeptes nebst Kostenrahmen in den Ausschuss für regionale Stadtteilentwicklung und Wirtschaft zurücküberwiesen.

Anlage:

Drucksache 21-1119



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen-Nr.: 21-1119

Beschlussempfehlung öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Haushalts- und Vergabeausschuss	18.08.2020
Öffentlich	Bezirksversammlung	27.08.2020

Altonas Unternehmen brauchen auch in Corona-Zeiten den Austausch und Rückhalt der Politik im Bezirk
Empfehlung des Ausschusses für regionale Stadtteilentwicklung und Wirtschaft

Der Ausschuss für regionale Stadtteilentwicklung und Wirtschaft empfiehlt dem Haushalts- und Vergabeausschuss einstimmig, für die Ausrichtung der Veranstaltung „Tag der Wirtschaft“ im Jahr 2020 als Webkonferenz Politikmittel in Höhe von 8.000 Euro zur Verfügung zu stellen.

Petitum:

Der Haushalts- und Vergabeausschuss wird um Zustimmung und Erarbeitung einer Beschlussempfehlung für die Bezirksversammlung gebeten.

Anlage/n:

Antrag Tag der Wirtschaft 2020



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen-Nr.: 21-xxxx

Antrag öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich		

**Interfraktioneller Antrag
für den Ausschuss für regionale Stadtteilentwicklung und Wirtschaft**

Altonas Unternehmen brauchen auch in Corona - Zeiten den Austausch und Rückhalt der Politik im Bezirk.

Wir wissen, dass trotz der großen Förderung und Unterstützung des Bundes und der Stadt Hamburg die meisten Branchen und eine erhebliche Zahl von Unternehmen in Hamburg und auch in Altona vor großen und ungewissen Herausforderungen stehen werden. Betriebsschließungen, vermehrte Arbeitslosigkeit, weitere Leerstände im Einzelhandel sind dann die Folgen. Dieses und weitere Auswirkungen werden großen Einfluss auf unsere Gesellschaft haben.

Die Politik ist gefordert sich damit verstärkt auseinander zu setzen. Deshalb auch im Jahr 2020, im Corona- Jahr, den „Tag der Wirtschaft“. Die erfolgreiche jahrelang geführte Praxis der Präsenzveranstaltung ist durch die, notwendige Einhaltung der Hygienevorschriften nicht möglich. Wir schlagen vor, stattdessen das zeitgemäße Format der Webkonferenz zu nutzen und unter den notwendigen Prämissen zu genehmigen. Elemente der sonst üblichen Präsenzveranstaltung können übernommen werden, z. B. eine*n Referent*in, Inputgeber und Berichte von Unternehmen, die besonders stark betroffen sind oder Unternehmen, die durch kluges Agieren bereits wieder Fahrt aufgenommen haben.

Vor diesem Hintergrund wird der Haushalt- und Vergabeausschuss aufgefordert den Betrag in Höhe von 8000 Euro für die Ausrichtung der Veranstaltung „Tag der Wirtschaft“ im Jahr 2020 unter den genannten Prämissen als „Webkonferenz“ zu genehmigen.

Petitur:

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.

Anlage/n:
ohne